

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, den 29. April 63, 8.30 Uhr :

Mit mäßigen Winden aus Nordwest, waren von Sonntag auf Montag in Höhen über rund 1800 m strichweise bis 5 cm Neuschnee zu verzeichnen. Die Durchfeuchtung der Schneedecke bis in große Höhen läßt die geringe Gefahr für hochgelegene Seitentäler andauern.

Für Schitouren ist durch den Neuschnee auf der labilen Altschnee-
decke erhöhte Vorsicht zu empfehlen.. Auf den Gletschern ist
auf die schwache Schneeüberdeckung der Spalten zu achten.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr :

Die Winde haben auf Nordwest gedreht. In Höhenlagen über rund
1800 m waren geringe Neuschneemengen zu verzeichnen. Selbstaus-
lösung größerer Lawinen ist nur in Ausnahmefällen zu erwarten. Die
starke Durchfeuchtung der Schneedecke bis in große Höhen läßt
die geringe Gefahr für Baustellen und Straßen andauern.